

Seeheims Damen brauchen zwei Siege

Tennis – Kampf um Verbandsliga-Klassenerhalt – Gruppenliga: TEC II stimmt sich ein, schwieriges Finale für Pfungstadt



Unter Druck: Bojana Petkovic ist mit dem TC Seeheim im Kampf um den Klassenerhalt in der Tennis-Verbandsliga in der Pflicht. Foto: Peter Henrich

In der Tennis-Verbandsliga sind die südhessischen Mannschaften am vorletzten Spieltag unterschiedlich gefordert. Während die Herren von TuS Griesheim gegen den STV Hochheim den dritten Platz festigen wollen, müssen die Damen des TC Seeheim im Abstiegskampf gegen Eintracht Frankfurt III bestehen.

Als Neuling im Vorjahr Rang sechs, jetzt vor dem Finale gegen STV Hochheim Platz drei – die Tennis-Herren vom TuS Griesheim haben sich in der Verbandsliga deutlich gesteigert. Wesentlichen Anteil am Aufwärtstrend hat das Spitzenduo Stanislav Nebojsa und Petr Vodak, aber auch die dahinter folgenden Nachwuchskräfte gefielen mit guten Leistungen. In ihrer letzten Begegnung – die Südhessen sind beim Saisonfinale nach dem Rückzug des TC Kassel spielfrei – wollen die Griesheimer noch einmal alles geben. Allerdings dürften ihnen die sieglosen Hochheimer am Sonntag (9 Uhr) nicht allzu viel abverlangen.

Bei den Vierermannschaften ist das Aufstiegsrennen zugunsten des TC Grünberg gelaufen. Für Verfolger TAS Pfungstadt kann mit einem Sieg am Sonntag bei GW Immenhausen nur noch Platz zwei herauspringen.

Der in der Gruppe 1 der Damen-Verbandsliga mit zum Favoritenkreis zählende TC Seeheim kann in einer verkorksten Saison nur dann noch Schadensbegrenzung betreiben, wenn zum Abschluss mit zwei Siegen der Klassenerhalt gelingt. Derzeit belegen sie vor den punktgleichen Mannschaften aus Buchschlag und Aschaffenburg nur durch das bessere Verhältnis der Matchpunkte Rang sechs. Deshalb ist ein doppelter Punktgewinn gegen Eintracht Frankfurt III am Sonntag Pflicht. **Der Tabellendritte GW Gräfenhausen hat seine Erwartungen schon jetzt übertroffen. Bei Spitzenreiter Safo Frankfurt wollen die Grün-Weißen ein achtbares Ergebnis erzielen.** Das Quartett der TSG Darmstadt will mit einem Erfolg über Absteiger Marburger TC II die Bilanz weiter aufbessern.

In der Herren-Gruppenliga strebt der TEC Darmstadt II den Aufstieg an. Das TEC-Sextett hätte sich am Sonntag als Einstimmung auf das abschließende Spitzenspiel beim TV Marburg einen stärkeren Gegner als Absteiger TC Wetzlar gewünscht.

Bei den Viererteams ist allein der TSV Pfungstadt in der Gruppe 2 noch verlustpunktfrei. Doch das Finale hat es in sich. Zunächst empfängt der TSV am Sonntag den Tabellenzweiten BW Hünfeld. Danach stellt sich der drittplatzierte TC Niedernhausen beim Spitzenreiter vor.

Bei den Damen hofft der TC Bickenbach mit einem über SGT Baunatal II, die Gäste auf Rang abzulösen. Das Viererteam der MSG Dieburg/Nieder-Klingen wird Platz drei bei Tabellenführer TC Ehringshausen dagegen kaum verteidigen können.